

Fortsetzung vom Titeltext:



Ein Klassiker und immer wieder ein Hingucker: der VW-Bus mit der geteilten Frontscheibe.

So verzögerte sich aus Sicherheitsgründen das für 22 Uhr angekündigte große Feuerwerk, das dann auch in abgespekter Form abgebrannt wurde. Der guten Stimmung tat dies jedoch keinen Abbruch. Saß man tagsüber noch bei schönstem Biergartenwetter auf den Bänken und genoss die Stimmung sowie eine Erfrischung oder Imbiss bei Live-Musik, so drängte man sich zum Abend und zur

Nacht hin, besonders als der Regen einsetzte in die Tiefstollenhalle, wo noch bis weit in den nächsten Morgen kräftig „abgerockt“ wurde.

Die veranstaltende „Gasoline Gang“ unter ihrem Vorsitzenden Franco Colle kann als mit dem Verlauf dieses vierten Oldtimer-Treffens durchaus zufrieden sein, einem fünften Treffen dürfte somit kaum etwas im Wege stehen.



Klein, aber oho: ein Oldtimer mit extrem wenig PS.



Ein Blickfang anderer Art: Einige der Besucherinnen stylten sich dem Anlass entsprechend, wie diese beiden jungen Damen.

Fotos: Barnabas Albrecht